

---

Subject: Ich will einfach nichts falsch machen - "Neukunde"

Posted by [nightwatch](#) on Wed, 06 Jan 2016 23:43:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Freunde des Longdrinks und der dicken Haare.

Seit knapp 3-4 Monaten fällt mir auf, dass ich immer mehr Haare verliere. Zu erst sind sie mir auf dem Bettlaken aufgefallen, dann auf dem Badezimmerboden und irgendwann bin ich mir einfach mal durch die Haare gefahren und jedes Mal, wenn ich leicht gezogen habe, hatte ich 1-3 Haare in der Hand. Das könnte ich wahrscheinlich Stunden lang so weiter machen. Das verursacht natürlich gleichzeitig auch noch Stress, welcher sich wohl auch negativ auswirkt. Wie dem auch sei, bin ich dann vor 2 Wochen zum Hautarzt gegangen. Die Ärztin hat mich gefragt, weshalb ich da sei und dann habe ich ihr meine Bedenken geschildert. Dann hat sie noch gefragt, ob es ähnliche Fälle in der Familie gab und ich habe nur auf meine Großväter hingewiesen. Daraufhin hat sie mir zwei Mal kräftig ins Haar gefasst und gesagt "erblich bedingter Haarausfall". Irgendwie habe ich mir die Diagnose etwas... professioneller vorgestellt. Sie hat mir direkt 1mg Finasterid auf Rezept gegeben und eine Broschüre. Darauf hin habe ich gegooglet und auch hier nachgelesen. Als ich bemerkte, dass ich (27 und Student) auch die 5mg Tabeletten kaufen könnte, rief ich nochmal in der Praxis an, die Ärztin meinte jedoch, sie würde mir keine 5mg Fin verschreiben und riet mir die 1mg zu kaufen oder ansonsten zu einem anderen Arzt zu gehen.

1. Frage - hat sie das nur aus Sicherheit gemacht? Oder verdient sie mehr Geld, wenn sie mir 1mg verschreibt? Oder ist es wirklich die bessere Lösung?

Mein Hausarzt hat mir nach kurzer Unterhaltung nun jedoch ein Rezept für die 5mg aufgeschrieben. Diese wollte ich nun kaufen, jedoch habe ich gesehen, dass es viele verschiedene Firmen gibt und da der Preis nun doch schon stark gesunken ist, würde ich hier auch auf ein tuereres Produkt zurückgreifen, sollte es denn besser sein bzw einen größeren effekt haben.

2. Frage - welche 5mg Finasterid ist die beste bzw. welche sollte ich kaufen?

Bezüglich der Aufteilung habe ich schon mehrere Sachen gelesen. Als erstes kam mir natürlich ein Tablettenteiler in den Kopf, wobei ich dann natürlich 1,25mg pro Tag zu mir nehmen würde. Ich könnte natürlich auch 4 Tage die Tabeltte nehmen, dann ein Tag aussetzen und weiter nehmen. Oder ich versuche sie widerum in 5 Teile zu teilen. Ob das klappt, weiß ich nicht. Ich habe die Tabletten ja noch nicht gekauft. Des Weiteren habe ich gelesen, dass man sie auch zerbröseln und in Pillenhülsen stecken kann oder in Vodka auflösen kann und dann jeden Tag ein paar ml von der Mischung zu sich nimmt. Der Aufwand wäre mir egal, es geht mir natürlich um das bestmögliche Ergebnis.

3. Frage - Wie nehme ich Finasterid am besten auf? Flüssig, geteilt, gebrösel und welche Dosis.

Des Weiteren habe ich gelesen, dass manche auf Grund von Nebenwirkungen Finasterid auflösen und sich den Kopf damit einmassieren. Auch hier soll es einen Effekt geben, wobei die Nebenwirkungen wohl fast komplett verschwinden. Wobei ich mir nicht sicher bin, wie man die

Tabelle hier einteilt. Daher die

4. Frage - Ist es sinnvoll eine Tinktur zu machen und sich aufgelöstes Finasterid auf den Kopf zu träufeln und wenn ja, welche Rezepte gibt es hierfür.

Nun komme ich auch zum letzten Punkt. Ich habe versucht mehrere Threads hier zu durchleuchten, das Problem ist jedoch, dass andauernd Abkürzungen und Begriffe auftauchen, welche ich nicht zuordnen kann. Als Beispiel nur ein paar.

5. Frage - Was bedeutet:

AGA

Dutasterid

Proscar (= 5mg Finasterid?)

Dut Kapsel

Seti

RU

Nebenbei noch: Ich nehme seit knapp 2 Wochen nun noch Abtei Biotin Kapseln. Bisher habe ich noch keinen Effekt bemerkt, aber das wird sicherlich auch noch länger dauern. Würdet ihr eher von der Einnahme abraten oder zuraten.

Alle anderen Tipps sind selbstverständlich auch herzlich Willkommen.

Ansonsten noch einen wundervollen Abend!

---